



An NV-U/1 Herr Michatz-Richter NV-U/2 Herr Prinz		<input checked="" type="checkbox"/>	Interne Mitteilung		
Von NE-GS/K		<input type="checkbox"/>	Notiz Nr.		
		Ihr Telefax -	Unser Telefax -		
Ihre Zeichen -	Ihre Nachricht vom -	Unsere Zeichen 1748-ADE	Unser Hausruf 193775	Datum 15.12.2011	Blatt 1

Als Anlage übersenden wir Ihnen den
Beurteilungsbericht 11ADEAM106
für den
Amarok mit Ladeboden und Hardtop
der Firma
Bott



H. Fischer
Fischer

Anlage:
Beurteilungsbericht Nr. 11ADEAM106 vom 15.12.2011

Verteiler:
NE, H. Kislak
NE-G, H. Butterbrodt
NE-MPT, Dr. Langer
NE-P, Prof. Dr. Oehlschlaeger
EGFT/1, H. Janzyk, H. Stenzel
EGFT/2, H. Heimerl
NV-U/1 H. Floerke



An NV-U/1 Herr Michatz-Richter NV-U/2 Herr Prinz		<input checked="" type="checkbox"/>	Interne Mitteilung		
Von NE-GS/K		<input type="checkbox"/>	Notiz Nr.		
		Ihr Telefax	Unser Telefax		
		-	-		
Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	1 / 7

UBB-Beurteilung Amarok Doka mit Hardtop Fa. Bott Berichts-Nr. 11ADEAM106

Das Fahrzeug stand zur Beurteilung in der KW 48, 28.11 – 02.12.2011 in WOB zur Verfügung

1 Allgemeines

1.1 Fahrzeug:

FIN: WV1ZZZ2HZB8012184
Typ: 2HBB24
Motor: 120kW, CDCA, 6-Gang Handschaltung
Sonstiges: Amarok Doka mit Hardtop

1.2 Aufbauhersteller / Umrüster:

Name: Bott GmbH & Co.KG
Straße: Bahnstr. 17
Ort: 74405 Gaildorf
Land: Deutschland
Tel.: 07971-251-300
Mobil: 0172-7332040
Mail: Frank.Pohlmann@bott.de
Internet: www.bott.de

1.3 Gewichte:

Leermasse ermittelt (o.F., Tank ½ voll):		Zul. Gesamtmasse (lt. Typschild):	
Vorderachse	1.090 kg	Vorderachse	1.385 kg
Hinterachse	1.150 kg	Hinterachse	1.860 kg
Gesamt	2.240 kg	Gesamt	3.040 kg



An
NV-U/1 Herr Michatz-Richter
NV-U/2 Herr Prinz

Interne Mitteilung
 Notiz Nr.

Von
NE-GS/K

Ihr Telefax - Unser Telefax -

Ihre Zeichen -	Ihre Nachricht vom -	Unsere Zeichen 1748-ADE	Unser Hausruf 990894	Datum 15.12.2011	Blatt 2 / 7
----------------	----------------------	-------------------------	----------------------	------------------	-------------

1.4 Kurzbeschreibung des Aufbaus/Umbaus

- Das Basisfahrzeug Amarok 4Motion DoubleCab ist mit einem Hardtop der Fa. RoadRange auf der Cargobox ausgestattet. Dem Hardtop ist eine ABE Nr. 30266*10 des TÜV Rheinland beigelegt. Heck- sowie Seitenklappen lassen sich per Fernbedienung entriegeln. Die Heckklappe stellt sich durch die Kraft der Gasdruckfedern nach dem entriegeln automatisch auf. Auf der Ladefläche hat die Firma Bott einen Ladeboden zum Ausziehen eingebaut. Unter dem Ladeboden befinden sich zwei lange Auszüge die durch eine kleine Klappe voneinander getrennt sind. Hinter der Klappe verbirgt sich ein Raum für Langteile (Stativ etc.) [Abb. 1.4a, b, c, d].



Abb.1.4a Seitenansicht



Abb.1.4b Frontansicht



Abb.1.4c Ansicht schräg vorn



Abb.1.4d Heckansicht



An NV-U/1 Herr Michatz-Richter NV-U/2 Herr Prinz		<input checked="" type="checkbox"/>	Interne Mitteilung			
Von NE-GS/K		<input type="checkbox"/>	Notiz Nr.			
		Ihr Telefax	Unser Telefax			
		-	-			
Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt	
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	3 / 7	

2 Ergebnisse

2.1 Ladeklappe / Cargobox

Der durch das aufgesetzte Hardtop entstandene geschlossene Raum, kann vor Umwelteinflüsse besser geschützt werden.

Empfehlung

Einsetzen einer Dichtung zwischen Ladeklappe und Cargobox.
Durch die eingesetzte Dichtung wird das Eindringen von Staub, Feuchtigkeit etc. vermieden[Abb. 2.1].

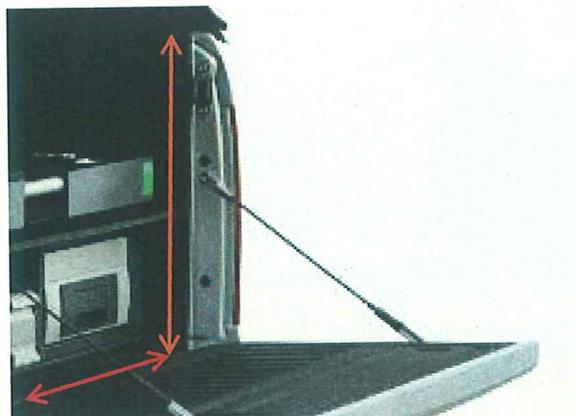


Abb.2.1 Bereich Ladeklappe

2.2 Heckklappendichtung / Hardtop

Die Heckklappendichtung des Hardtops schließt nicht sauber mit den Enden an der rechten und linken Seite ab.

Empfehlung

Die Dichtung auf das richtige Maß ablängen und mit Abschlusskappen versehen[Abb. 2.2].

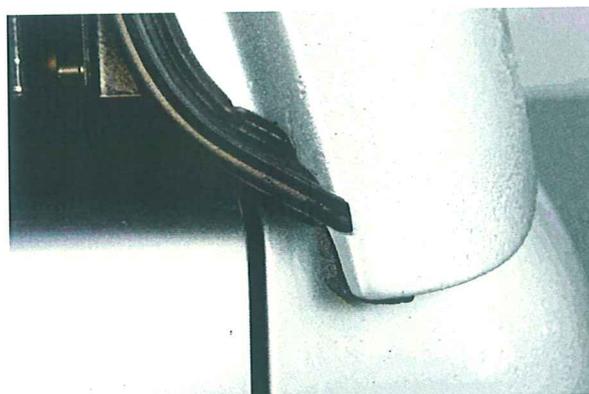


Abb.2.2 Dichtung am Hardtop



An NV-U/1 Herr Michatz-Richter NV-U/2 Herr Prinz		<input checked="" type="checkbox"/>	Interne Mitteilung			
Von NE-GS/K		<input type="checkbox"/>	Notiz Nr.			
		Ihr Telefax	Unser Telefax			
Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt	
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	4 / 7	

2.3 Hardtop / Befestigung

Hinweis

Das Hardtop ist mit Kunststoff-Klemmbügel an der Cargobox befestigt. Durch die unterschiedlichen Haltepositionen der einzelnen Klemmbügel wird der Eindruck vermittelt, dass die Verbindungen nicht verrutsch sicher sind. Ein Lösen der Verbindungen konnte nach der Probefahrt nicht festgestellt werden. Der Hersteller des Hardtops gibt ein Intervall von 1.000 km an um die Klemmbügel nach zu stellen[Abb. 2.3a, b].

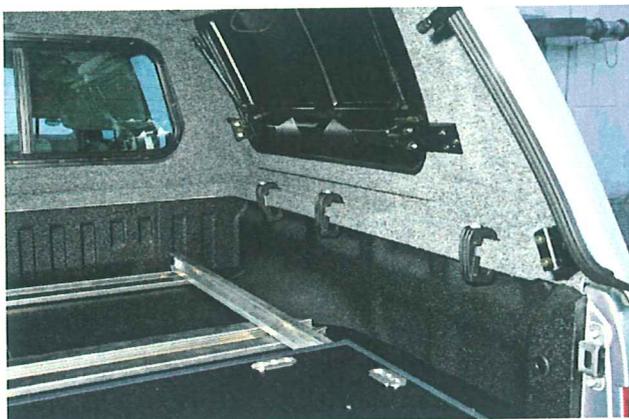


Abb.2.3a Klemmbügel Hardtop

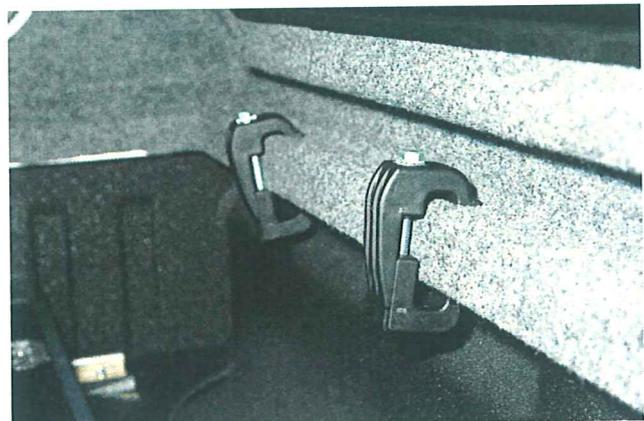


Abb.2.3b Klemmbügel Hardtop Detail



An
NV-U/1 Herr Michatz-Richter
NV-U/2 Herr Prinz

Interne Mitteilung
 Notiz Nr.

Von
NE-GS/K

Ihr Telefax	Unser Telefax
-	-

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	5 / 7

2.4 Ladeboden

Hinweis

Der ausziehbare Ladeboden bietet laut Aufbauhersteller die Möglichkeit bis zu 180 kg Ladung in das Fahrzeug, bzw. aus dem Fahrzeug zu bewegen.
Bei dynamischer Belastung des ausgefahrenen Ladebodens ist eine leichte Verwindungsbewegung des darunter liegenden Korpus feststellbar.



Abb.2.4a Ladeboden ausgezogen



Abb.2.4b Ladeboden und Schublade ausgezogen



An
NV-U/1 Herr Michatz-Richter
NV-U/2 Herr Prinz

Interne Mitteilung
Notiz Nr.

Von
NE-GS/K

Ihr Telefax	Unser Telefax
-	-

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	6 / 7

3 Zusammenfassung

Empfehlungen

- Eine Dichtung zwischen Ladeklappe und Cargobox setzen.
- Die Heckklappendichtung des Hardtops richtig ablängen und mit Abschlusskappen versehen.

Es bestehen keine Bedenken hinsichtlich des Umbaus. Die vorgenannten Empfehlungen und Hinweise sollten möglichst bald berücksichtigt werden.



An NV-U/1 Herr Michatz-Richter NV-U/2 Herr Prinz		<input checked="" type="checkbox"/>	Interne Mitteilung		
Von NE-GS/K		<input type="checkbox"/>	Notiz Nr.		
		Ihr Telefax	Unser Telefax		
		-	-		
Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt
-	-	1748-ADE	990894	15.12.2011	7 / 7

4 Allgemeine Hinweise

Diese Beurteilung durch Volkswagen Nutzfahrzeuge basiert ausschließlich auf den Unterlagen, die uns zur Verfügung gestellt wurden. Nur die zuvor beschriebenen Positionen wurden von uns untersucht und ggf. mit entsprechenden Änderungen für unbedenklich befunden. Es wurden keine eigenen Berechnungen, Tests bzw. vollständigen Fahrzeugerprobungen durchgeführt, die erforderlich sind um sicherzustellen, dass die Betriebssicherheit, Straßentauglichkeit und das Fahrverhalten des Komplettfahrzeugs keine nachteiligen Merkmale aufweist.

Für die fachgerechte Ausführung der Umbauten bzw. Veränderungen ist die ausführende Firma uneingeschränkt verantwortlich. Dies gilt auch für Schäden, die durch die Umbauten am Basisfahrzeug entstehen könnten. Die Volkswagen AG übernimmt keine Haftung für solche Schäden.

Diese Unbedenklichkeitsbeurteilung gilt ferner nur, wenn die angewandten Konstruktions-, Herstell- und Montagetechniken des Unternehmens, das die Änderungen durchführt, dem Stand der Technik entsprechen.

Die Volkswagen-Aufbaurichtlinien sind in der aktuellen Version (Online-Aufbaurichtlinien: www.umbauportal.de) unbedingt zu beachten. Abweichungen von den Aufbaurichtlinien müssen in jedem Fall einzeln vor dem Umbau von der ausführenden Firma sorgfaltsgemäß geprüft und der Volkswagen AG vorgeführt werden.

i.A. Dohse